



Gemeinsam für bessere Stromversorgung (v.l.): Frank Schnücker (Gringel Bau + Plan GmbH), Karsten Schenk (Ortsvorsteher Ziegenhain), Detlef Schwierzeck (Erster Stadtrat Schwalmstadt), Thomas Keil (Leiter EAM Regionalzentrum Mitte) und Jürgen Schneider (Projektverantwortlicher EAM).

Foto: Privat

Modern und neu strukturiert

EAM baut Stromnetz in Ziegenhain aus

■ **Ziegenhain.** Um die stetig wachsenden Anforderungen an eine sichere Stromversorgung zu erfüllen, werden ab Mitte März in der Stadt Schwalmstadt Teile der Mittelspannungskabel ausgetauscht. Zudem wird die 20-kV-Schaltanlage der Trafostation in der Adolf-Lins-Straße in Ziegenhain auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Die EnergieNetz Mitte, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der EAM, investiert in Ziegenhain rund 85.000 Euro in den Ausbau des Stromnetzes.

Diese Netzbaumaßnahme in Ziegenhain steht im Zusammenhang mit den Investitionen der EAM zur Neustrukturierung, Modernisierung und zum Ausbau der Stromnetze.

Durch die Ausweisung des Neubaugebietes „An der Domäne Schafhof - II. Bauab-



schnitt“ wird die Trafostation in der Adolf-Lins-Straße in eine Ringleitung eingebunden, um somit eine höhere Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Durch diese Maßnahme sind zukünftige Umschaltungen im Netzbetrieb ohne Stromunterbrechungen möglich. „Im Rahmen der Baumaßnahmen in Schwalmstadt-Zie-

genhain werden etwa 1.000 Meter Mittelspannungskabel im Bereich Adolf-Lins-Straße, Carl-Bantzer-Straße, Junker-Hoose-Straße und Bahnradweg erneuert“, erläutert Thomas Keil, Leiter des Regionalzentrums Mitte der EAM. Die Kabelverlegung erfolgt in einigen Teilen in einem bereits früher verlegten Leerrohr. Die notwendigen Tiefbauarbeiten werden von der ortsansässigen Tiefbaufirma Heinrich Gringel & Sohn GmbH ausgeführt.

Die Dauer der Arbeiten erstreckt sich von Mitte März bis Ende April 2016. Mit Beeinträchtigungen ist zeitweise im Bereich des Gehweges und des Bahnradweges zu rechnen. (red)